

Für die Zukunft gesattelt.

Bericht der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt

Anlage 2

Gliederung

- I. Aufgabe der BCA**
- II. Zahlen, Daten, Fakten**
- III. JC- Strategie**

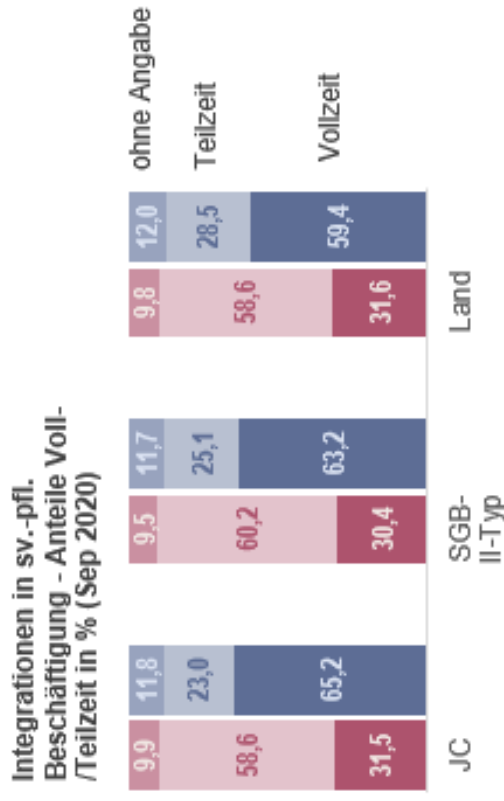
I. Aufgabe der BCA

- Stabstelle im Jobcenter/ Stellenanteil: 30%
- Rechtsgrundlage: §18e SGB II
- Aufgabengebiet:
 - Unterstützung und Beratung innerhalb und außerhalb des Jobcenters in übergeordneten Fragen
 - der Gleichstellung von Frauen und Männern in der Grundsicherung für Arbeitsuchende,
 - der Frauenförderung sowie
 - der Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei beiden Geschlechtern
- Netzwerkarbeit im Kreis Warendorf, insbesondere mit der BCA der Agentur für Arbeit Ahlen-Münster, der gfw im Kreis Warendorf mbH sowie den kommunalen Gleichstellungsbeauftragten
- Aktivitäten sind z.B.: (Netzwerk-)Veranstaltungen und Telefonhotline für (Allein-) Erziehende zum beruflichen Wiedereinstieg, Beratungsangebote in diversen Familienzentren, Bewerbung der Möglichkeit von Teilzeitausbildung
- Erstellung von Analysen und Konzepten

II. Zahlen, Daten, Fakten

- **Geschlechter- Betrachtung ELB**
 - 52 % weiblich – von allen ELB (~5.200 Frauen)
 - 47 % weiblich- unter den Flüchtlingen (~ 900 Frauen)
 - 53 % weiblich – unter Langzeitleistungsbezug (~3.680 Frauen)
- **Personen (fast nur weiblich, ledigl. 2-3 % männlich), die dem Arbeitsmarkt wegen Kinderbetreuung nicht zur Verfügung stehen (§10 SGB II) :**
 - 16 % der weiblichen ELB (~850)
 - 28 % - unter den Flüchtlingen (~250)
- **Geschlechter-Blick auf die ELB in den BG- Typen:**
 - ~ 54 % Single BG, davon ~40% weiblich
 - ~ 7 % Partner BG o. Kinder
 - ~ 20 % Partner-BG m. Kinder
 - ~ 19 % Alleinerziehende-BG, davon ~95% weiblich

- **Anteile Vollzeit/Teilzeit bei den Integrationen**



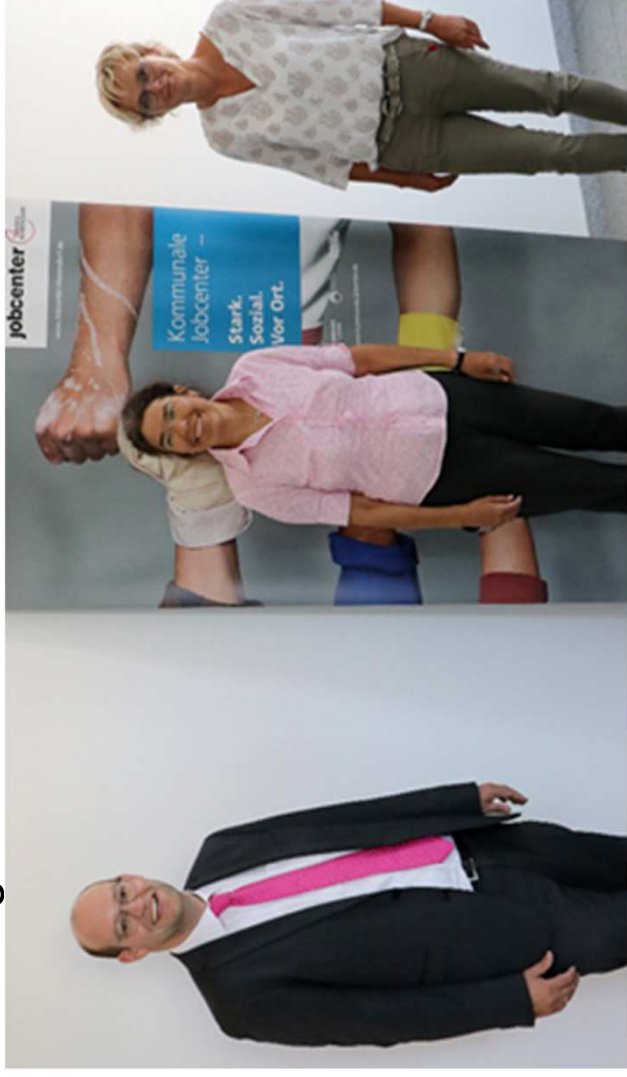
- **Aktivierungsquote im gleitenden 12-Monatsdurchschnitt**
 14,5 % der Frauen /19,6 % der Männer
 (Vorjahr: 6,0% der Frauen/19,3% der Männer)

III. JC- Strategie

- **Frauenförderung als erklärtes Schwerpunktthema auf Bundes- und Landesebene und in unserem Jobcenter**
- **Strategischer Ansatz im JC:**
 - Fokus insbesondere auf Frauen mit Kindern
 - Ganzheitliche BG-Betrachtung
 - Stärkere zieht Schwächere mit/ „Rollenverteilung“ in den BG überdenken
 - Wer kann welchen Beitrag in der Familie leisten
 - Aufbrechen hemmender Denkmuster
 - bei männlichen sowie weiblichen ELB
 - bei Mitarbeitenden im Jobcenter (Männer und Frauen)
 - Frühzeitige Aktivierung
 - Beginnend ab Schwangerschaft (einschl. Aktivitäten für werdende Väter)
 - §10 Erziehende: im Kontext BG-Betreuung

Aktivitäten für Frauen im JC

- Spezielle Integrationsfachkräfte für Alleinerziehende
 - in allen Regionalteams
- Genderaspekte in der Beratung/ Gendersensibilität
 - Gendertrainings für Integrationsfachkräfte im Jobcenter



Amtsleitung Dr. Seidel, Gastdozentin Frau Prof. Franke und die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt Schlautmann am Rande der Jobcenter-internen Genderschulung

Aktivitäten für Frauen im JC

- Vielseitige Maßnahmeangebote des Jobcenters Kreis Warendorf:
 - grds. steht erziehenden ELB das gesamte Angebot an Maßnahmen zur Verfügung
 - zusätzlich niedrigschwellige digitale Maßnahmeangebote für Frauen mit kleinen Kindern
 - Aktivierungsmaßnahme für Pflegeberufe - in Planung
- Bekanntheitsgrad der Teilzeit-Ausbildung erhöhen
 - Werbung bei Erziehenden, Unternehmen und in Netzwerktätigkeiten
 - Teilnahme am ESF-Programm „Teilzeitberufsausbildung – Einstieg begleiten – Perspektiven öffnen“ (TEP)
- Gezielte Bewerberakquise im Arbeitgeberservice
- Einstiegsgeld „Umwandlung Minijob“ in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Aktivitäten für Frauen im JC

- Frühzeitige Aktivierung der BGen mit Kindern U 3 (Freiwilligkeit!)
einschl. werdende Väter
 - Informationen zu den beruflichen Möglichkeiten / Wiedereinstieg
 - Familien werden in regelmäßigen Abständen angeschrieben, beginnend bereits ca. 6 Monate nach der Geburt, einschl. Bewerbung BuT sowie Angebote digitaler Beratung
- Beratung zu Angeboten kommunale Eingliederungsleistungen §16a SGB II
(z.B. Frauenberatungs- und Erziehungsberatungsstellen)
- Infoveranstaltungen zu diversen Themen

Aktivitäten für Frauen im JC

Zusätzliche Angebote für geflüchtete Frauen:

- Diverse niedrigschwellige Alphabetisierungs- und Sprachkurseangebote
- Sprachmodule in einzelnen Aktivierungs- und Qualifizierungsangeboten
- Rein digitales Coachingangebot - ausschl. für diese Personengruppe
- Angebot von Infoveranstaltungen in arabischer Sprache
(niedrigschwellige Infos zu Themen wie Arbeiten in Deutschland, Kindesbetreuung, Unterstützungsangebote des Jobcenters)

Für die Zukunft gesattelt.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!